

Amphi International

ApS

by Lars Briggs, Forskerparken 10, DK-5230
Odense M, Denmark, Tel.: ++45-40387859 /
++49-176-29127747, email: fb@amphi.dk
www.amphi.dk

LIFE Auenamphibien – LIFE14/NAT/DE/000171



**Action A.3. Technische Vorbereitung der Naturschutzmaßnahmen für das Pro-
jektgebiet**

NABU 2 Strothe-Almstorf

Maßnahmenblätter - Bauantragsunterlagen

Dezember 2017

1) Ausgangszustand

1.1) Situation der Zielart *Bombina bombina* im Gebiet Strothe-Almstorf, NABU 2

Der anhaltende Rückgang von Amphibienarten ist besonders deutlich in Mittel- und Nordeuropa. Insbesondere die Arten der Anhänge II und IV der FFH-Richtlinie sind davon betroffen. Die Gründe für den Rückgang liegen in der Zerstörung und Entwertung von Lebensräumen hauptsächlich durch eine intensivierete Landwirtschaft in den letzten Jahrzehnten. Neben den Laichgewässern, die in einigen Regionen zu über 90% im letzten Jahrhundert durch Verfüllung und Entwässerung verloren gegangen sind, hat sich die Kulturlandschaft durch Reduktion von Strukturelementen wie Hecken, Steinhaufen, nährstoffarmem und extensiv beweidetem Grünland dramatisch verändert.

Die Rotbauchunke (*Bombina bombina*) ist in den Anhängen II & IV der EU-Direktive 92/43/EEC geführt, daher unterliegt die Art in ihrem Verbreitungsgebiet einem strengen Schutz. Das Projektgebiet NABU 2 – Strothe-Almstorf (DE 2830-332) beherbergte bis etwa 2007 die einzige atlantische Rotbauchunkenpopulation in Europa. Schutzbemühungen (Gewässersanierung & Neuanlage) zur Rettung des Vorkommens 2010 kamen zu spät; Um den Bestand erhalten zu können hätten bereits Mitte der 2000er Jahre Gewässerneuanlagen, Sanierungen, Unterstützungsnachzucht und insbesondere umfangreiche, flächige Beweidung von Sommerlebensräumen implementiert werden müssen.

1.2) Projektgebiet Strothe-Almstorf

Das 202 ha große Projektgebiet Strothe-Almstorf Das Gebiet gehört naturräumlich zur Lüneburger Heide und befindet sich im Uelzener / Bevensener Becken (atlantische Region). Es handelt sich um eine von Endmoränen gesäumte Grundmoränenplatte. Es beherbergt zahlreiche Kleingewässer, ehemalige Torfstiche, Bruchwälder sowie zeitweilig überstaute Grünlandflächen, verbunden durch Korridore. Das Gebiet wird vom Röbbelbach durchflossen. Im Gebiet kommen Laubfrosch, Kammolch, Knoblauchkröte und Moorfrosch vor.

Das Gebiet wurde aufgrund des erloschenen atlantischen Rotbauchunkenvorkommens in die Projektkulisse aufgenommen. Falls es möglich ist einen geeigneten Lebensraum für die Rotbauchunke am Standort zu entwickeln und langfristig zu sichern, soll dort eine Wiederansiedlung der Rotbauchunke (C.3) stattfinden. Eine abschließende Bewertung der Gebietseignung für die Rotbauchunke findet nach Festlegung und Umsetzung der Maßnahmen statt.

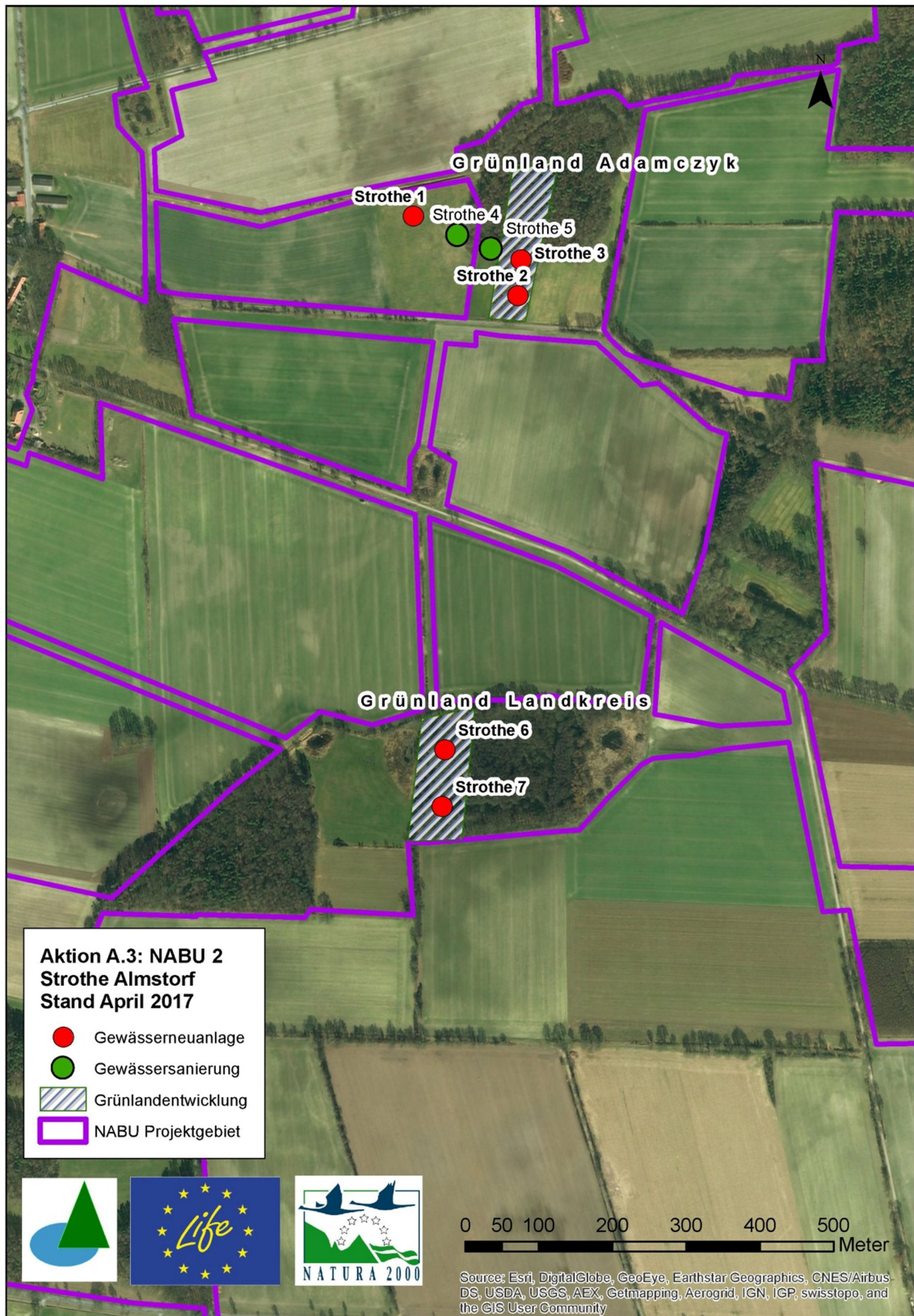
1.3) Geplante Maßnahmen Teilgebiet Strothe Nord

Nach Vorgesprächen mit Landeigentümern wird für das Teilgebiet Strothe Nord folgendes Maßnahmenpaket geplant und bei der unteren Naturschutzbehörde zur Durchführung beantragt:

- 1) 5 Gewässerneuanlagen
- 2) 2 Gewässersanierungen
- 3) Rodung von 0,4ha Koniferen und 1,5 ha Pappeln zur Wiederherstellung von Grünland und Neuanlage von Gewässern

Die Gewässer sollen zunächst nicht beweidet werden. Nach 2 Jahren wird die Beweidung und ggf. Einzäunung des Gebietes abschließend geklärt.

Zur Lage der Maßnahmen vgl. Karte 1:



Karte 1: Maßnahmen NABU 2 (Nordteil), Stand April 2017

2.1. Neuanlage

Für die Rotbauchunke sollen insgesamt 5 Gewässerneuanlagen durchgeführt werden

2.1.1. Neuanlage Gewässer Strothe 1

Kenngrößen		Strothe 1	
Lage	Gemarkung Strothe, Flur 3 - 51/4		
Eigentümer	Klaus Barge		
Maßnahmentyp	Neuanlage		
Grundwasserflurabstand	nicht erfasst		
Bodenverhältnisse	wechselnd		
Vegetation	artenarmes Grünland		
Oberfläche Gewässer (genähert)	m ²	707	
Länge ca.	m	30	
Breite ca.	m	30	
Tiefe	m	1,2	
Aushubvolumen fest (genähert)	m ³	509	

Begründung / Bewertung des Eingriffs Gewässer

Das Gewässer soll als Laichgewässer für die Rotbauchunke dienen. In dem als Sommerlebensraum für die Unken geeignetem Gebiet fehlen Laichgewässer.

Das Gewässer wird auf Intensivgrünland angelegt. Es sind daher keine naturschutzrechtlichen Zielkonflikte zu erwarten.

Schematische Darstellung Strothe 1

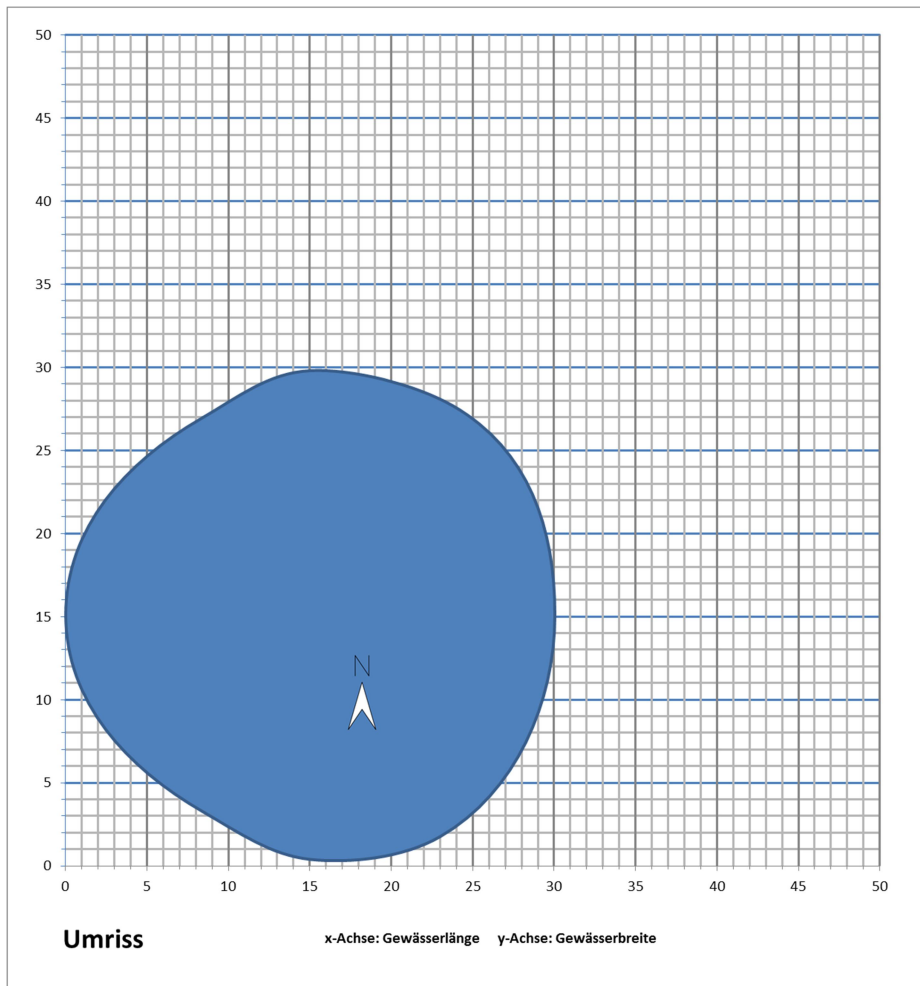


Abb.2.1.1.1: Umriss Gewässer Strothe 1

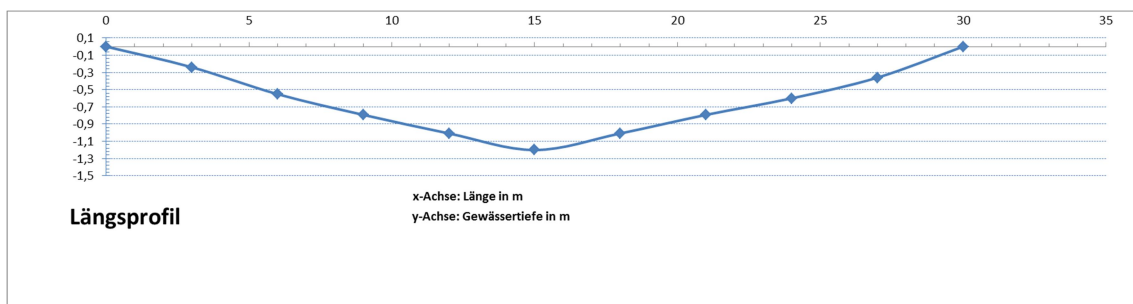


Abb. 2.1.1.2: Längsprofil Gewässer Strothe 1

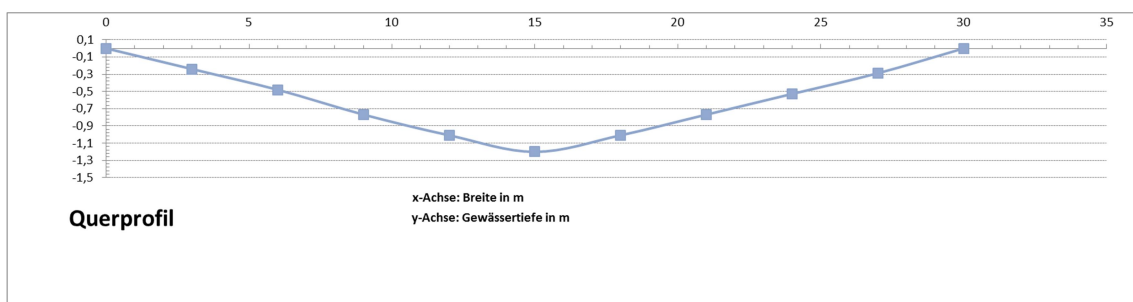


Abb. 2.1.1.3: Querprofil Gewässer Strothe 1

2.1.2. Neuanlage Gewässer Strothe 2

Kenngrößen			Strothe 2
Lage	Gemarkung Strothe, Flur 3, 39		
Eigentümer	Heinrich Adamczyk		
Maßnahmentyp	Neuanlage		
Grundwasserflurabstand	nicht erfasst		
Bodenverhältnisse	wechselnd		
Vegetation	Koniferenschonung		
Oberfläche Gewässer (genähert)	m ²		589
Länge ca.	m		30
Breite ca.	m		25
Tiefe	m		1,00
Aushubvolumen fest (genähert)	m ³		353

Begründung / Bewertung des Eingriffs Gewässer

Das Gewässer soll als Laichgewässer für die Rotbauchunke dienen. In dem als Sommerlebensraum für die Unken geeignetem Gebiet fehlen Laichgewässer.

Das Gewässer wird auf einer Koniferenschonung angelegt, die in Grünland überführt werden soll. Intensivgrünland angelegt. Es sind daher keine naturschutzrechtlichen Zielkonflikte zu erwarten.

Schematische Darstellung Strothe 2

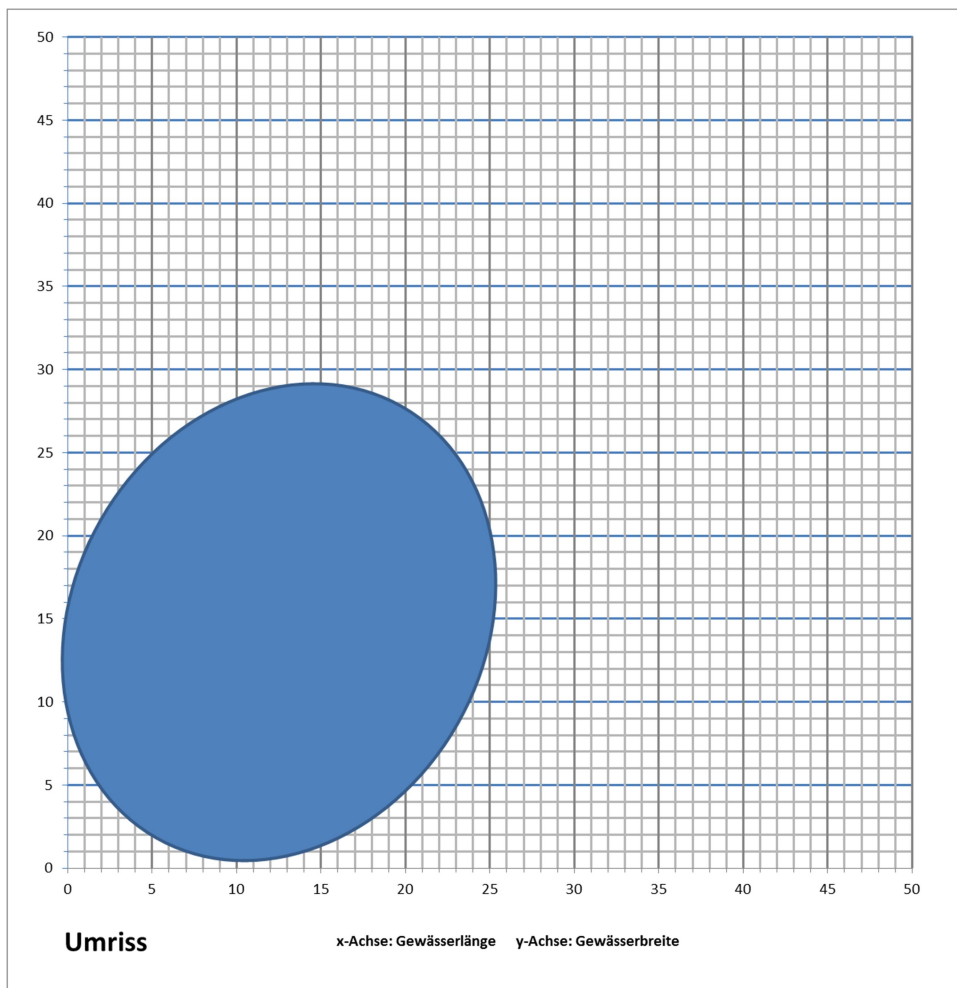


Abb.2.1.2.1: Umriss Gewässer Strothe 2

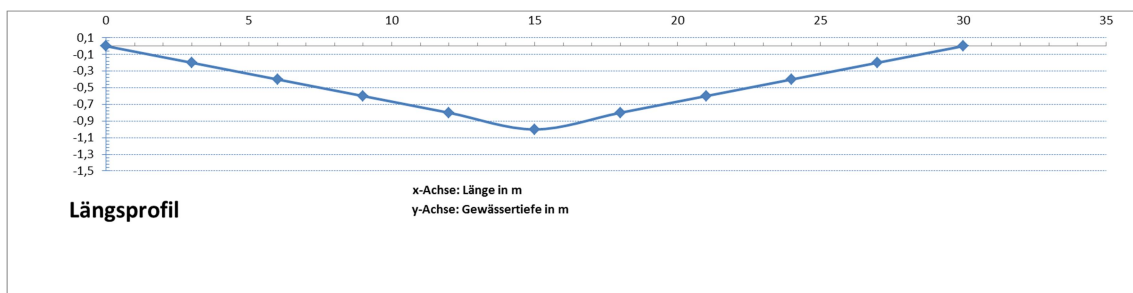


Abb. 2.1.2.2: Längsprofil Gewässer Strothe 2

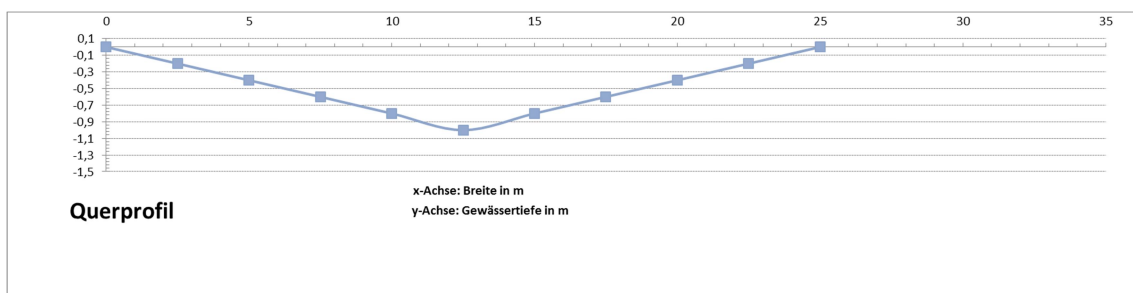


Abb. 2.1.2.3: Querprofil Gewässer Strothe 2

2.1.3. Neuanlage Gewässer Strothe 3

Kenngrößen		Strothe 3	
Lage	Gemarkung Strothe, Flur 3, 39		
Eigentümer	Heinrich Adamczyk		
Maßnahmentyp	Neuanlage		
Grundwasserflurabstand	nicht erfasst		
Bodenverhältnisse	wechselnd		
Vegetation	Koniferenschonung		
Oberfläche Gewässer (genähert)	m ²	471	
Länge ca.	m	30	
Breite ca.	m	20	
Tiefe	m	1,20	
Aushubvolumen fest (genähert)	m ³	339	

Begründung / Bewertung des Eingriffs Gewässer

Das Gewässer soll als Laichgewässer für die Rotbauchunke dienen. In dem als Sommerlebensraum für die Unken geeignetem Gebiet fehlen Laichgewässer.

Das Gewässer wird auf einer Koniferenschonung angelegt, die in Grünland überführt werden soll. Es sind daher keine naturschutzrechtlichen Zielkonflikte zu erwarten.

Schematische Darstellung Strothe 3

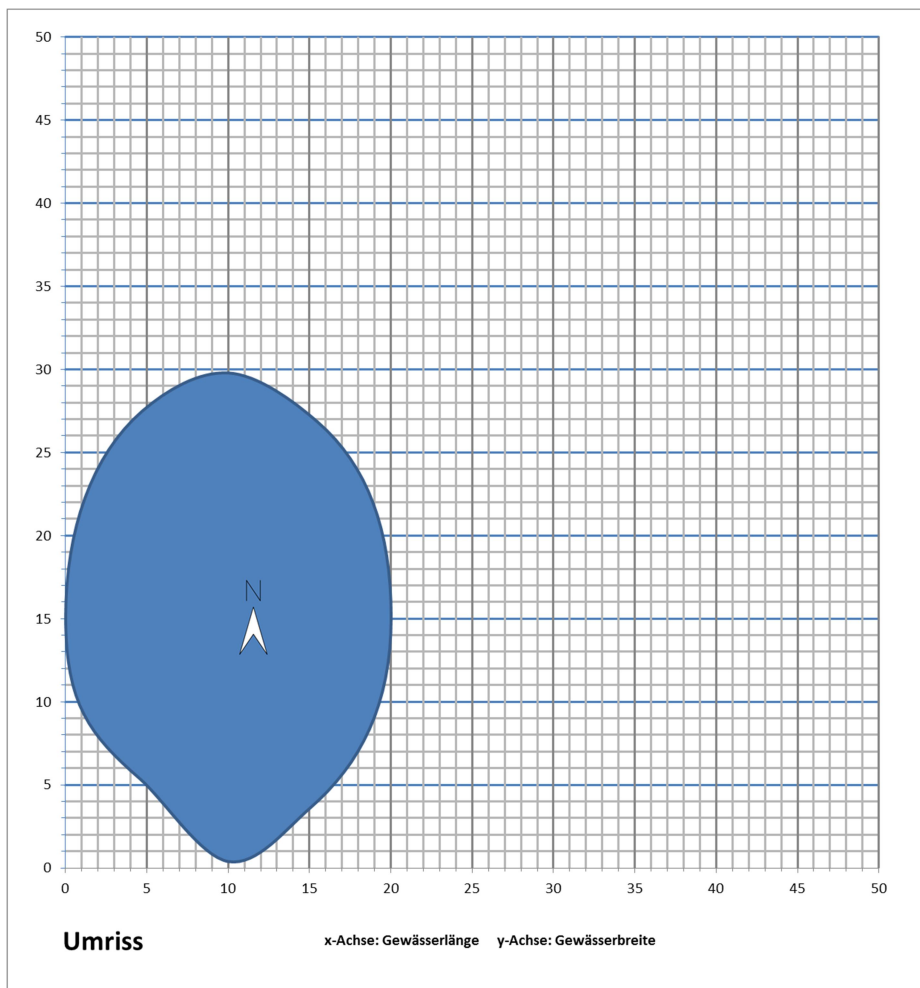


Abb.2.1.3.1: Umriss Gewässer Strothe 3

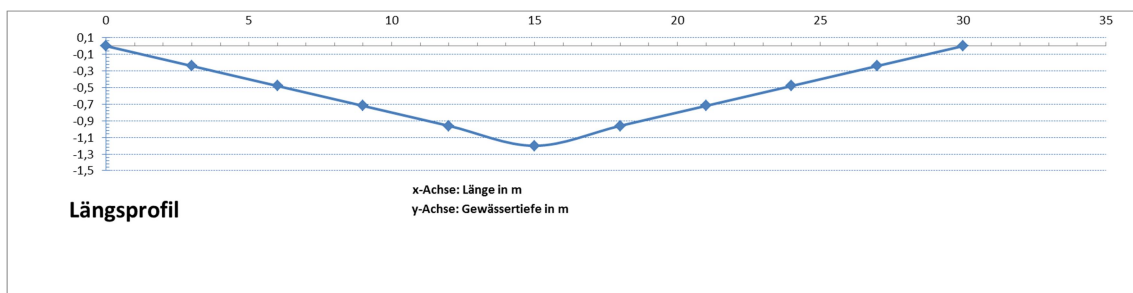


Abb. 2.1.3.2: Längsprofil Gewässer Strothe 3

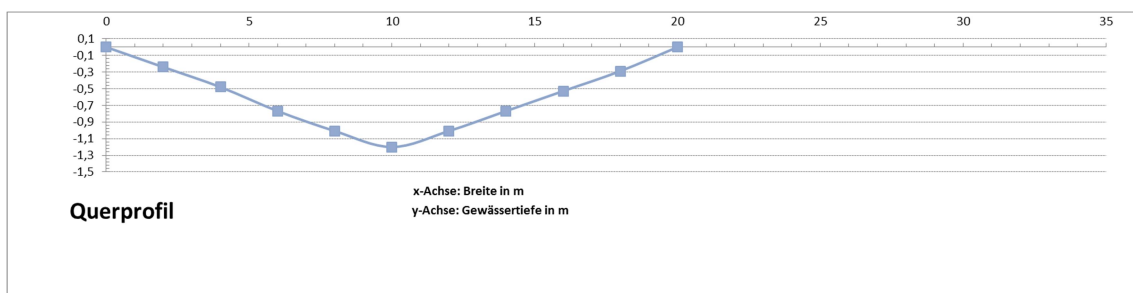


Abb. 2.1.3.3: Querprofil Gewässer Strothe 3

2.1.4. Neuanlage Gewässer Strothe 6

Kenngrößen		Strothe 6	
Lage	Gemarkung Almstorf, Flur 1 - 6/1		
Eigentümer	Lkr Uelzen		
Maßnahmentyp	Neuanlage		
Grundwasserflurabstand	nicht erfasst		
Bodenverhältnisse	wechselnd		
Vegetation	Pappeln		
Oberfläche Gewässer (genähert)	m ²	471	
Länge ca.	m	30	
Breite ca.	m	20	
Tiefe	m	1,00	
Aushubvolumen fest (genähert)	m ³	283	

Begründung / Bewertung des Eingriffs Gewässer

Das Gewässer soll als Laichgewässer für die Rotbauchunke dienen. In dem als Sommerlebensraum für die Unken geeignetem Gebiet fehlen Laichgewässer.

Das Gewässer wird auf einem Pappelbestand angelegt, der in Grünland überführt werden soll. Es sind daher keine naturschutzrechtlichen Zielkonflikte zu erwarten.

Schematische Darstellung Strothe 6

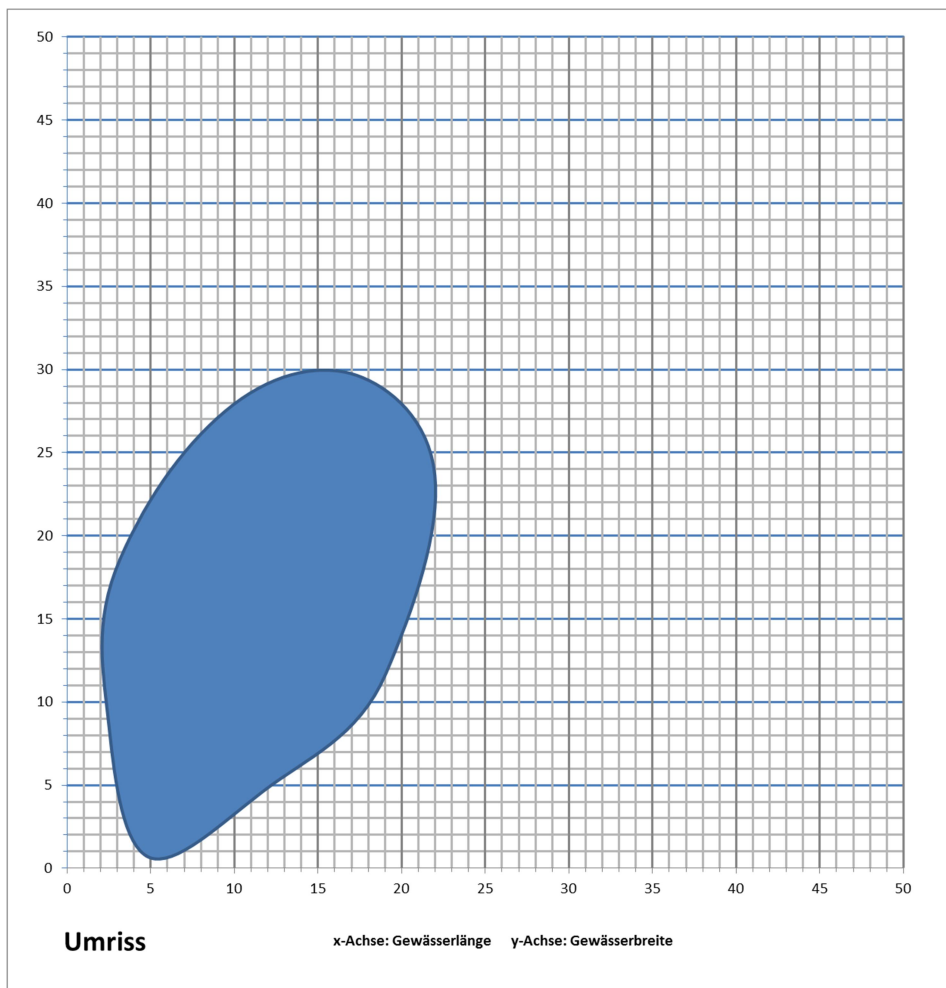


Abb.2.1.4.1: Umriss Gewässer Strothe 6

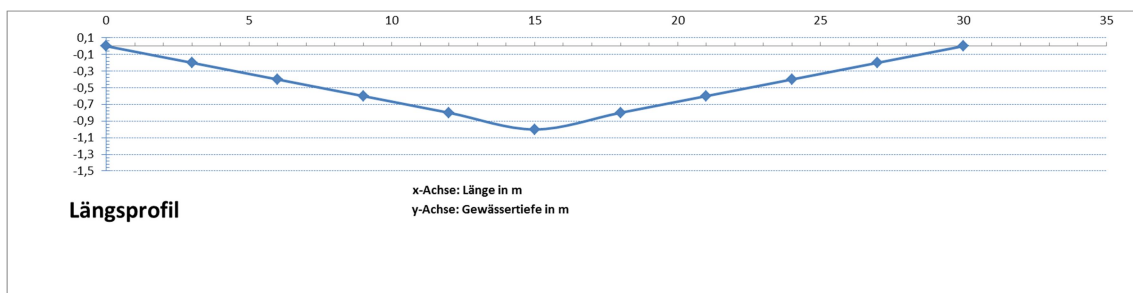


Abb. 2.1.4.2: Längsprofil Gewässer Strothe 6

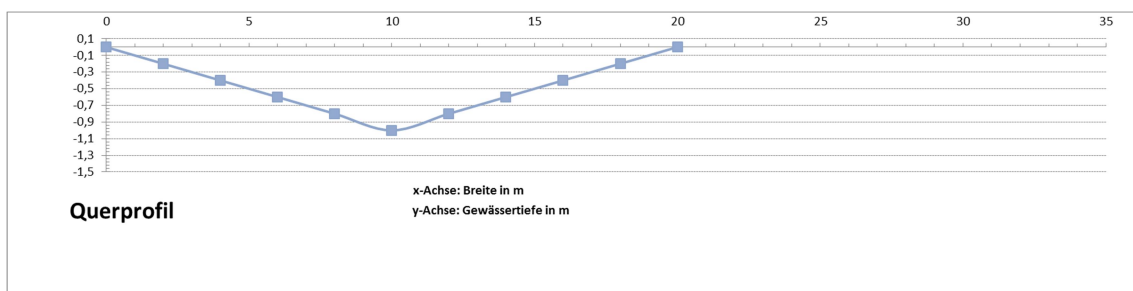


Abb. 2.1.4.3: Querprofil Gewässer Strothe 6

2.1.5. Neuanlage Gewässer Strothe 7

Kenngrößen			Strothe 7
Lage			Gemarkung Almstorf, Flur 1 - 6/1
Eigentümer			Lkr Uelzen
Maßnahmentyp			Neuanlage
Grundwasserflurabstand			nicht erfasst
Bodenverhältnisse			wechselnd
Vegetation			Pappeln
Oberfläche Gewässer (genähert)	m ²		687
Länge ca.	m		35
Breite ca.	m		25
Tiefe	m		1,20
Aushubvolumen fest (genähert)	m ³		495

Begründung / Bewertung des Eingriffs Gewässer

Das Gewässer soll als Laichgewässer für die Rotbauchunke dienen. In dem als Sommerlebensraum für die Unken geeignetem Gebiet fehlen Laichgewässer.

Das Gewässer wird auf einer Koniferenschonung angelegt, die in Grünland überführt werden soll. Es sind daher keine naturschutzrechtlichen Zielkonflikte zu erwarten.

Schematische Darstellung Strothe 7

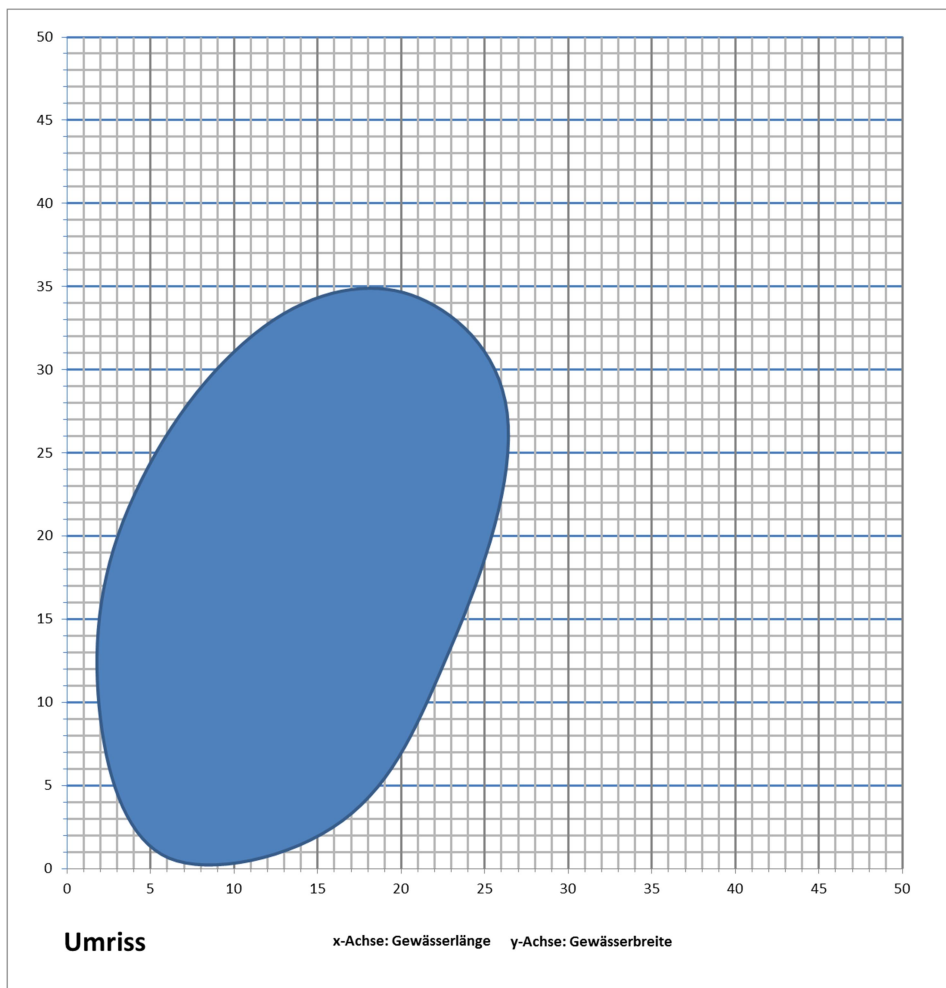


Abb.2.1.5.1: Umriss Gewässer Strothe 7

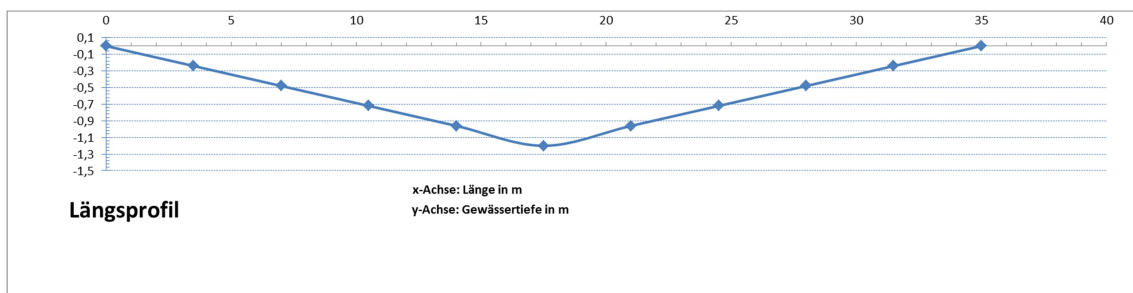


Abb. 2.1.5.2: Längsprofil Gewässer Strothe 7

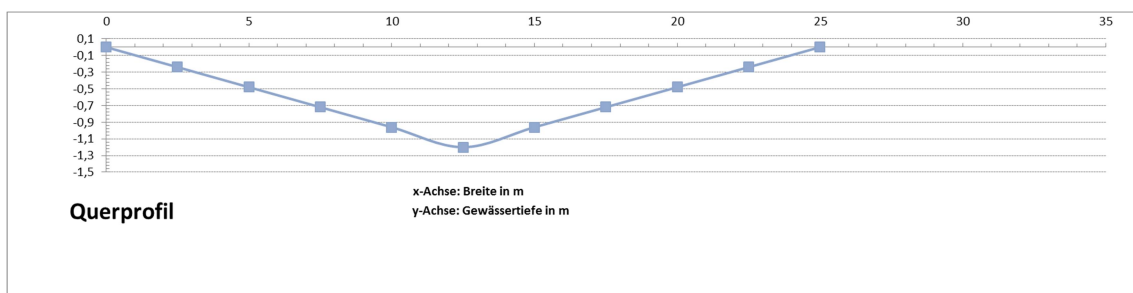


Abb. 2.1.5.3: Querprofil Gewässer Strothe 7

2.2. Sanierung Gewässer

Folgende 2 Gewässer sollen saniert werden.

2.2.1 Sanierung Gewässer Strothe 4

Kenngrößen		Strothe 4	
Lage	Gemarkung Strothe, Flur 3 - 51/4		
Maßnahmentyp	Sanierung		
Grundwasserflurabstand	nicht erfasst		
Bodenverhältnisse	wechselnd		
Vegetation	artenarmes Grünland		
Oberfläche Gewässer (genähert)	m ²	589	
Länge ca.	m	30,0	
Breite ca.	m	25,0	
Tiefe ca.	m	1,20	
Aushubvolumen fest (genähert)	m ³	240	

Begründung / Bewertung des Eingriffs Gewässer

Das Gewässer soll als Laichgewässer für die Rotbauchunke ertüchtigt werden. Gegenwärtig fehlen Flachwasserbereiche und Überschwemmungszonen.

Das Gewässer liegt auf Intensivgrünland und soll in alle Richtungen erweitert werden. Es sind keine naturschutzrechtlichen Zielkonflikte zu erwarten.

Schematische Darstellung Strothe 4

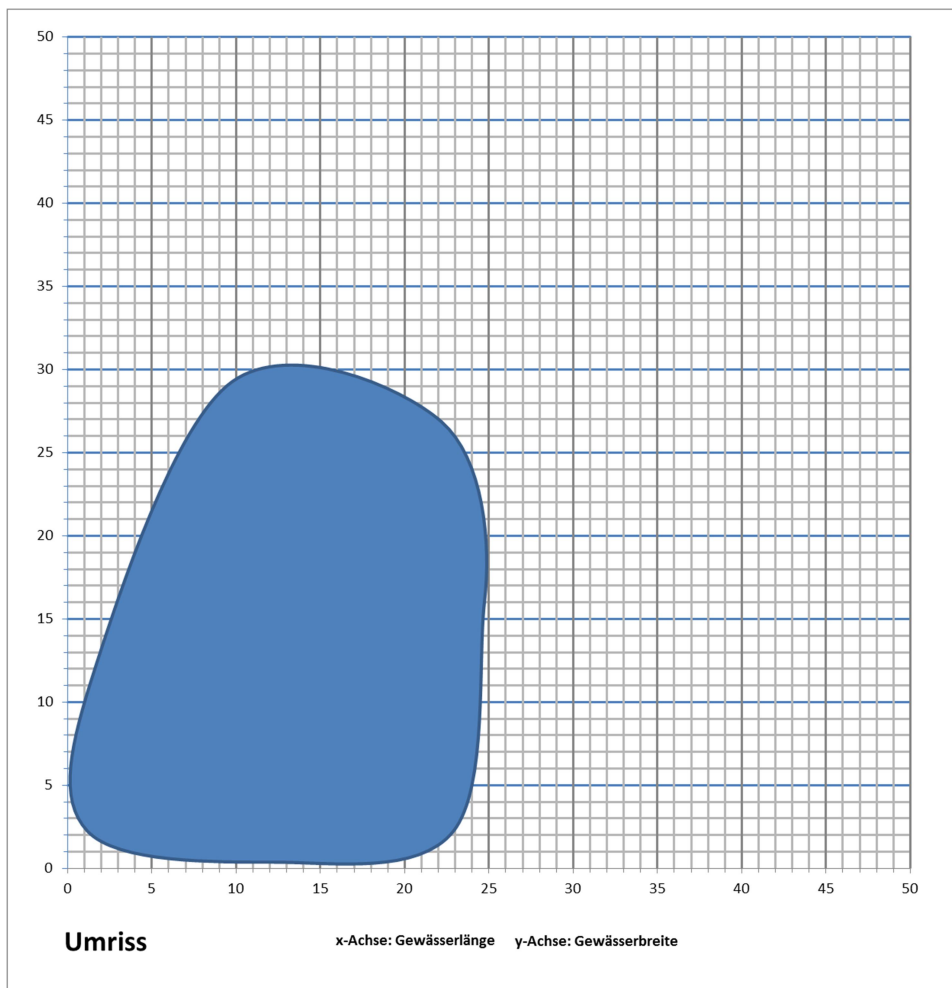


Abb.2.2.1.1: Umriss Gewässer Strothe 4

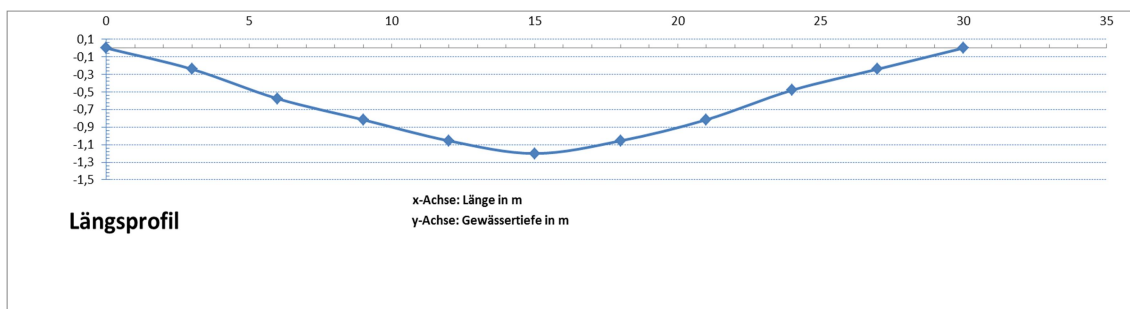


Abb. 2.2.1.2: Längsprofil Gewässer Strothe 4

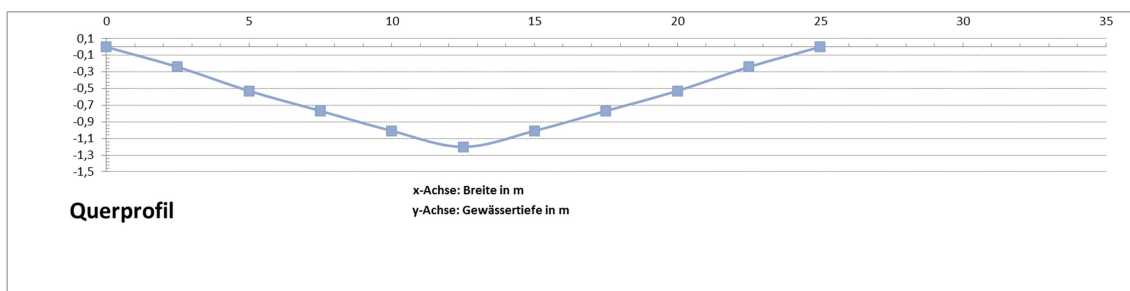


Abb. 2.2.1.3: Querprofil Gewässer Strothe 4

2.2.2. Sanierung Gewässer Strothe 5

Kenngrößen		Strothe 5	
Lage	Strothe, Flur 3, 40		
Maßnahmentyp	Sanierung		
Grundwasserflurabstand	nicht erfasst		
Bodenverhältnisse	wechselnd		
Vegetation	artenarmes Grünland		
Oberfläche Gewässer (genähert)	m ²	589	
Länge ca.	m	30,0	
Breite ca.	m	25,0	
Tiefe ca.	m	1,20	
Aushubvolumen fest (genähert)	m ³	240	

Begründung / Bewertung des Eingriffs Gewässer

Das stark eingewachsene Gewässer soll als Laichgewässer für die Rotbauchunke ertüchtigt werden. Gegenwärtig fehlen Flachwasserbereiche und Überschwemmungszonen. Das Gewässer ist stark beschattet.

Das Gewässer liegt am Rande eines feuchten Waldstücks. Mittels entfernen von Gehölzen soll die Besonnung auf das Gewässer verbessert werden. Organische Sedimente sollen entfernt werden. Das Gewässer soll stellenweise erweitert werden. Aufgrund der Lage des Gewässers in einem feuchten Waldstandort sind Sanierungsarbeiten nur außerhalb der Brut- und Setzzeit zwischen August und Dezember durchzuführen.

Schematische Darstellung Strothe 5

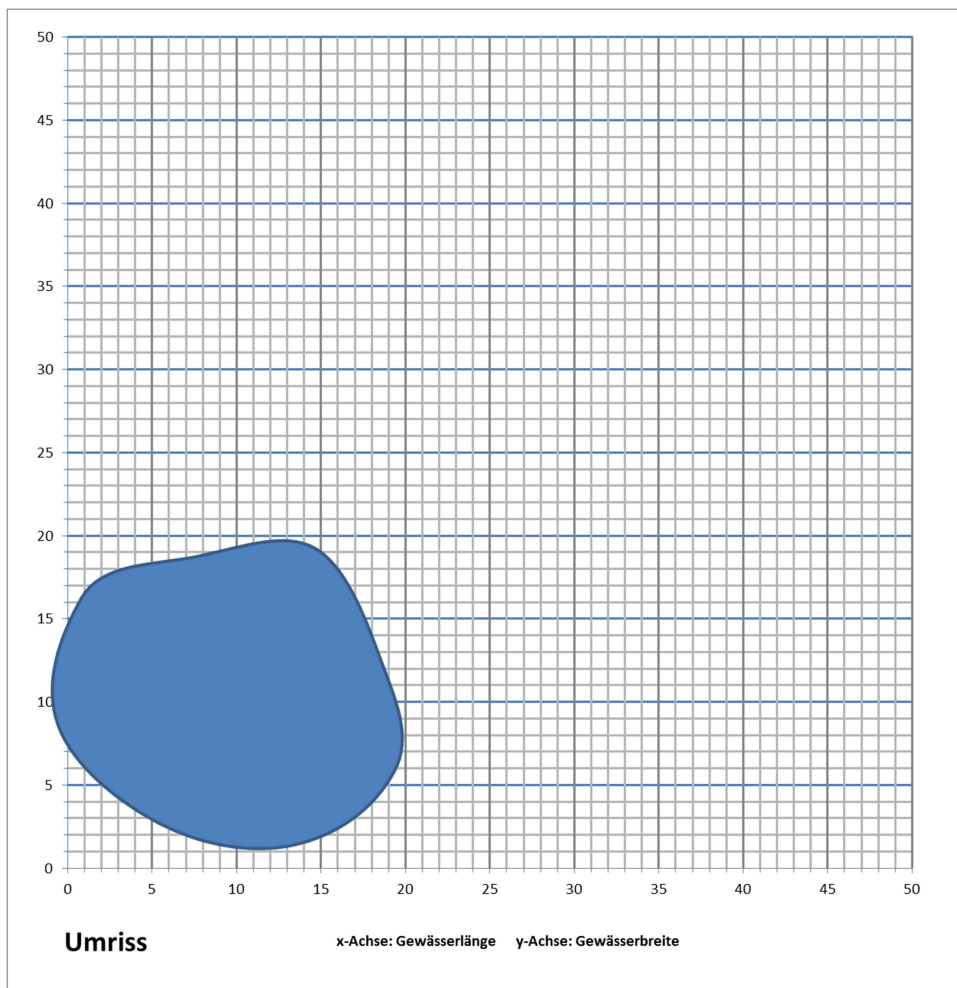


Abb.2.2.2.1: Umriss Gewässer Strothe 5

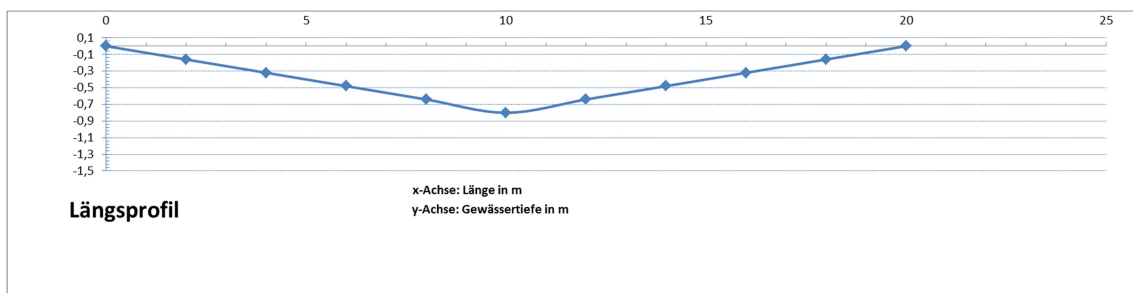


Abb. 2.2.2.2: Längsprofil Gewässer Strothe 5

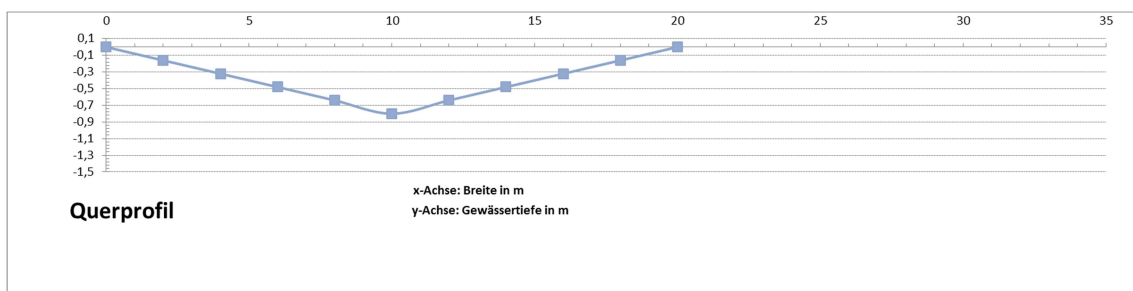


Abb. 2.2.2.3: Querprofil Gewässer Strothe 5